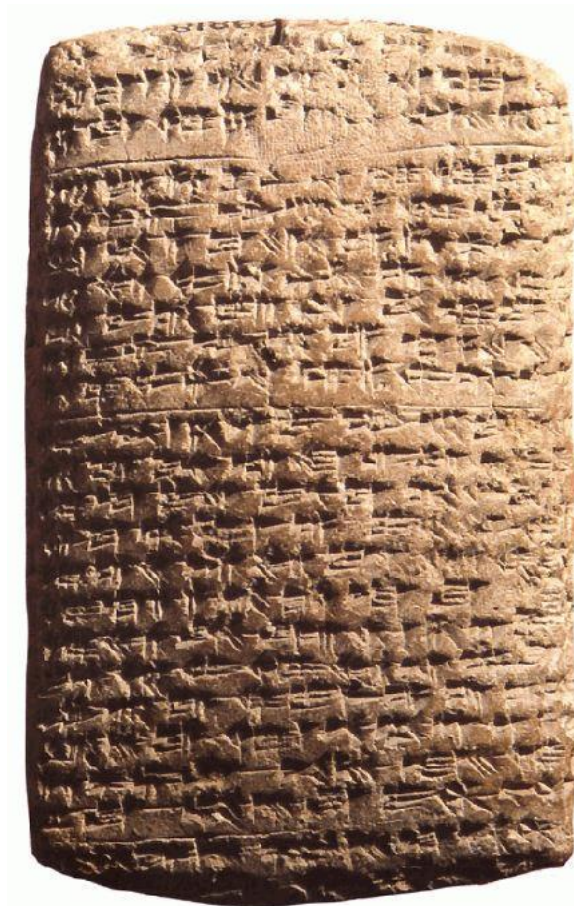


## *Protokoll der 82. DV des BSV Visp*

*Freitag, 3. März 2017, Pfarreisaal Lalden*



Sumerische Steintafel mit Keilschrift (ca. 3000 v. Chr.): Vielleicht ein Protokoll?

**Punkt 19.00 Uhr begrüsst BSV- Präsident Sepp Anthenien, unterstützt von seinen beiden Sekundanten Iris Furrer und Francis Pianzola, die 43 anwesenden eingeladenen Preisträger, Ehrenmitglieder und Delegierten der einzelnen BSV-Vereine sowie Gäste.**

Es zirkuliert eine **Präsenzliste**, in die sich 43 Anwesende eintragen. Präsident Sepp Anthenien gibt diverse Entschuldigungen schriftlicher und mündlicher Provenienz statt: Willy Venetz und Rafael Berchtold (PT Stalden); Adolf Schaller (MSV Visp); Ivo, Fredy, Noé und Beat Abgottspon (FS Staldenried); Lothar Zurbriggen (Mischabel – Matterhorn); Rafael Julen (SV Zermatt). Erfreulich, dass Kantonalpräsident Hugo Petrus Zeit gefunden hat, den trotz seines Alters rüstigen BSV mit seiner Anwesenheit zu beehren. Auch der Doyen des BSV Visp, Schützenkamerad **Ludwig Hutter**, soeben 90 geworden, wird speziell erwähnt und begrüsst. Zudem sind viele junge Gesichter zu sehen!

**Kurt Kuonen, Vereinspräsident des SV Lalden**, begrüsst als oberster Laldner Schütze die Versammlung und freut sich, das diesjährige Bezirksschiessen durchzuführen. Der Schiesssport in Lalden kann auf neue und junge Mitglieder zählen, die zudem noch gut schiessen.

Zu Beginn der DV erhebt sich die Versammlung zu einer **Gedenkminute** für die verstorbenen Schützenkameraden des BSV Visp. R.I.P: Sie alle mögen ruhen in Frieden!

Als **Stimmzähler** werden vorgeschlagen und mit Applaus gewählt: Remo Furrer, FS Staldenried sowie Werner Ritler, Sportschützen Visp-Eyholz.

Auch die **Stimmkarten** für die diversen Vereine des BSV finden reissenden Absatz, werden allerdings nicht zum Einsatz kommen, dies dank der einhellig friedlichen Beschlussfassung innerhalb der BSV-Delegierten.

Was die **Mutationen** betrifft, kann die Finanzchefin des BSV, Iris Furrer, einen erfreulichen Zuwachs von sage und schreibe 70 Schützinnen und Schützen vermelden. Der Mitgliederbestand des BSV beträgt somit 566 Aktive jeden Alters.

Das **Protokoll** der 81. DV des BSV in Stalden wurde einmal mehr von allen gründlich gelesen; jedenfalls wird es anstandslos genehmigt und dem Protokollführer Francis Pianzola hiermit Decharge erteilt, womit seine schlaflosen Nächte vor der DV ab sofort der Vergangenheit angehören dürften.

**Gemeindepräsident Georges Schnydrig** kommt in seiner kurzen Ansprache vor allem auf den raschen und spontanen Einkauf der Dorfschaft Lalden ins SSZ Riedertal zu sprechen, was für das Dorf Lalden eine gute Entscheidung war. Er zeigt sich beeindruckt von den konstant sehr guten Leistungen der Schützen des BSV Visp und im Schiesssport allgemein. Grund genug für ihn, diese Präzisionsportart auch in Zukunft zu unterstützen!

Nach dem ausführlichen **Kassabericht** von Kassierin Iris Furrer (leichte Vermögenszunahme von Fr. 501.50 auf Fr. 5997.95) und dem für sie entlastenden **Revisorenbericht** von Urban Andenmatten (SV Balfrin Eisten) folgt bereits der ausführliche **Jahresbericht des Präsidenten**, in welchem er nochmals kurz auf die einzelnen vom BSV organisierten Wettkämpfe eingeht. Die Probleme beim Frühjahrstreffen sind bekannt; der Anlass kann in Zukunft wohl an einem Halbttag durchgeführt werden. Zitterten „früher“ die Organisatoren des FJT, ob der Final noch vor Einbruch der Nacht durchgeführt werden können, so stellt sich heute dieses „Problem“ eher, was das Kredenzen des Apéros betrifft.

Die andern Wettkämpfe wie das Bezirksschiessen über 10 M LG und LP, 50 M KK und 300 M A/D sind seit langem eingespielt und verlaufen stets reibungslos.

Der **Jahresbeitrag** der BSV-Vereine an den „Dachverband“ wird für 2017 gleich belassen, auch alle Doppelgelder des Bezirksschiessens und des Frühjahrstreffens. Die Vereine müssen sich laut BSV-Präsident in den nächsten Jahren jedoch auf einen finanziellen Mehraufwand für den BSV gefasst machen. Dieser nötige Kostenanstieg bewegt sich allerdings in erträglichem Rahmen.

Der Vorsitzende Sepp Anthenien stellt der DV das **Auflageschiessen** vor, welches für viele noch ein Buch mit sieben Siegeln ist, langsam aber an Bekanntheit und Bedeutung gewinnt. Er ermuntert die Schützen, sich selber im Internet über diese neue Disziplin zu informieren, welche die Schützen ab 55 betrifft.

**Hauptanliegen des Präsidenten ist wie in Goethes „Faust“ die Gretchen-Frage, wer in Zukunft noch ein Bezirksschiessen auf seinem Heimstand organisieren will. Diese Zitterpartie wird jedoch nach wenigen Sekunden zugunsten des BSV Visp entschieden, bekunden doch die Sportschützen Visp-Eyholz, der MSV Baltschieder, die FS Staldenried, KK Mischabel- Matterhorn, der MSV Balfrin Eisten, RSV Saas-Alpina, der SV Lalden und einige Tage nach der DV auch der SV Visperterminen spontan ihre Bereitschaft für die nächsten 8 Jahre. Ein erfreuliches Votum für den Schiesssport im Bezirk Visp! 2018 werden die BSV-Schützen in Staldenried zu Gast sein und 2019 gibt es ein zentrales Bezirksschiessen (300 Meter, KK, Pistole) im SSZ Riedertal unter der Leitung der Sportschützen Visp-Eyholz. Die DV 2018 findet somit in Staldenried statt!**

Was die **Kategorien** 300 Meter für das Bezirksschiessen betrifft, so bleibt für 2017 alles beim Alten: Feld A (Sportwaffen) und Feld D (Armeewaffen).

Sepp Anthenien gratuliert auch allen engagierten Kursleitern JS und den Jungschützen, die während des Jahres erfolgreich waren.

Auch **WSSV – Präsident Hugo Petrus** ergreift das Wort und stellt vor allem eines klar, dass die Rekrutierung von Nachwuchs in erster Linie Pflicht und Aufgabe der Vereine sei und nicht des BSV bzw. des WSSV. Er freut sich vor allem über die Tatsache, dass gerade der kleine SV Lalden auch eine Handvoll aktiver und treffsicherer Jungschützen zählen kann.

Unter dem Traktandum **Ehrungen** wäre eigentlich eine solche vorgesehen gewesen; da aber der zu Ehrende an der SM im AufLAGeschiessen Luftgewehr teilnahm, wurde die Ernennung zum verdienten Ehrenmitglied auf die DV 2018 verschoben. Eine verdiente Honorierung gab es für den am JUVE-Final 2016 erfolgreichen BSV-Junioren **Enrico Stoffel** (Visp/Visperterminen), der in seiner Kategorie mit dem Standardgewehr siegte. Herzliche Gratulation und weiter so!

Seitens der Vereine liegen keine **Anträge** oder Vorschläge vor, so dass auch dieses Traktandum rasch ad acta gelegt werden kann.

Es folgt nun das längste und schönste Traktandum, nämlich das **Absenden** des Bezirksschiessens 2016 durch den Verantwortlichen des KK Mischabel-Matterhorn, **Roland Schnidrig**, der diese Aufgabe gekonnt und beredt über die Bühne bringt. Bei einigen preisberechtigten Vereinen schienen sich die Tische ob der Last der Käselaipe gefährlich nach unten zu biegen.....

**Nach gut 2 Stunden kann Präsident Sepp Anthenien die DV 2017 des BSV offiziell schliessen, nachdem er sich bei seinen beiden Vorstandskollegen, den Organisatoren des Abends, den Laldner Gastgebern sowie den grosszügigen, treuen Sponsoren unseres Verbandes bedankt hat. Sepp Anthenien betont, dass er während des vergangenen Jahres vieles delegieren konnte und verdankt diese Hilfe bestens.**

**Nach einem von der Gemeinde Lalden gestifteten Apéro – vielen Dank! - und einem feinen Nachtessen mit riesigen Laldner Cremeschnitten sitzen die Schützinnen und Schützen noch lange beisammen und pflügen so die oft zitierte Kameradschaft. Es lebe der BSV Visp!**